BEDIENUNGS-ANLEITUNG SERVICEHEFT



Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	04
2.	Allgemeine Hinweise	05
3.	Funktion	06
4.	Beschreibung Displayanzeige	07
5.	Programmierung	08
6.	Diagnose Ebene	10
7.	Stromausfall, Störung	12
8.	Wartungsanweisung	12
9.	Entsorgung	13
10.	. Kundendienst	13
11.	. Wasserenthärter	14
12.	. Protokoll Wasserenthärter	16

Sie erreichen unseren Kundendienst in Notfällen während 24h unter der **Telefonnummer 061 711 57 20.**

05

1. Einleitung

1.1 Danke

Schön, dass Sie sich für ein Gerät aus dem Hause Aqua Gontier entschieden haben.

Trinkwasser ist ein Lebensmittel und somit besonders sorgfältig zu behandeln. Achten Sie deshalb beim Betreiben und Warten aller Anlagen im Bereich der Trinkwasserversorgung stets auf die erforderliche Hygiene.

Alle Aqua Gontier-Geräte sind aus hochwertigen Materialien gefertigt. Dies garantiert einen langen, störungsfreien Betrieb, wenn Sie Ihre Wasseraufbereitungsanlage mit der gebotenen Sorgfalt behandeln. Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort der Wasserenthärtungsanlage verfügbar sein. Diese Bedienungsanleitung soll es erleichtern, die Wasserenthärtungsanlage kennenzulernen und die bestimmungsgemässen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Beachtung dieser Hinweise hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten zu vermindern und die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer der Wasserenthärtungsanlage zu erhöhen.

Zufriedene Kunden sind unser Ziel. Deshalb hat bei Aqua Gontier die qualifizierte Beratung einen hohen Stellenwert. Bei allen Fragen zu dieser Anlage, zu möglichen Erweiterungen oder ganz allgemein zur Wasseraufbereitung stehen Ihnen unsere Aussendienstmitarbeiter ebenso gern zur Verfügung, wie die Experten in unserem Hause in Oberwil.

2. Allgemeine Hinweise

2.1 Druck, Feinfilter

Ein minimaler Druck von 1.5 bar ist nötig, damit das Steuerventil korrekt regeneriert. 6 bar dürfen nicht überschritten werden, gegebenenfalls muss vor der Wasserenthärtungsanlage ein Druckreduzierventil eingebaut werden. Der Einbau eines Feinfilters vor der Wasserenthärtungsanlage ist zu empfehlen, damit erhöht sich die Lebensdauer des Geräts und Störungen können vermieden werden.

2.2 Elektrischer Anschluss

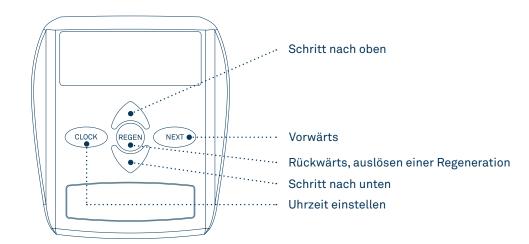
Ein Stromanschluss (230 V, 50 Hz), der ständig unter Spannung steht, muss vorhanden sein. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schalter (Licht) unterbrochen werden kann. Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es zwingend durch eine qualifizierte Person ersetzt werden.

2.3 Temperaturen

Die Wassertemperatur darf 30° C nicht überschreiten und 5° C nicht unterschreiten. Der Wasserenthärter muss vor Frost geschützt werden. Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5° C und 40° C sein.

2.4 Steuerung

Tastenfunktion



3. Funktion

3.1 Ionenaustausch

Das sogenannte Ionentauscherharz – dies sind ca. 0.4 mm kleine Kunststoffkugeln – ist mit Natriumionen beladen. Fliesst Kalkhaltiges Wasser durch das Harzbett, werden die Kalziumionen durch Natriumionen ersetzt. Ist das Harzbett vollständig mit Kalziumionen beladen, muss der Ionenaustausch wieder umgekehrt werden. Eine Regeneration mit Sole muss erfolgen.

3.2 Regeneration

Die Regeneration läuft vollautomatisch ab, in Abhängigkeit des verbrauchten Wasservolumens und der Zeit seit der letzten Regeneration. Die Steuerung berechnet anhand des Erschöpfungsgrades, wieviel Salz und Spülwasser für die Regeneration nötig sind. Diese Art der Programmlogik spart bis zu 50% an Salz und Spülwasser. Der Salzlösebehälter ist aus hygienischen Gründen trocken und wird erst kurz vor der Regeneration befüllt.

Eine Regeneration läuft in verschiedenen Schritten wie folgt ab:

- 1. Salztank befüllen
- 2. Salzauflösezeit
- 3. Sole einsaugen
- 4. Langsamspülen
- 5. Rückspülen
- 6. Schnellspülen

4. Beschreibung Displayanzeige

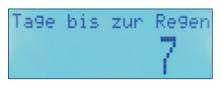
4.1 Anzeige im Betrieb

Hier können Informationen abgerufen werden, die Tageszeit eingestellt werden und eine vorzeitige oder sofortige Regeneration ausgelöst werden.

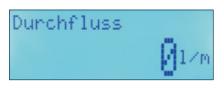
Tageszeit 15:22

Uhrzeit einstellen: «CLOCK» drücken, die Anzeige der Stunden blinkt. Mit den Pfeiltasten Stunden einstellen. Nochmals «CLOCK» drücken um die Minuten einzustellen.

Verbleibende Kapaz 234 m³ Weiter mit der Taste «NEXT». Hier wird die verbleibende Kapazität bis zur nächsten Regeneration angezeigt.



Weiter mit der Taste «NEXT». Hier werden die verbleibenden Tage bis zur nächsten Regeneration angezeigt.



Weiter mit der Taste «NEXT». Hier wird der momentane Durchfluss angezeigt.

061 711 57 20 TEL<mark>Service</mark> Weiter mit der Taste «NEXT». Hier wird Ihnen die Telefonnummer der Aqua Gontier angezeigt. Muss ein Hygiene- und Wartungsservice ausgeführt werden, leuchtet das Display «Gelb».

09

5. Programmierung

In der Ebene «Einstellungen» können Sie grundlegende Einstellungen, wie beispielsweise die Sprache ändern, vornehmen.

Um in die Ebene «Einstellungen» zu gelangen, drücken Sie gleichzeitig die Taste «Pfeil nach Oben» und die Taste «NEXT».



Mit den Tasten «Pfeil nach oben» und «Pfeil nach unten» kann die gewünschte Sprache eingestellt werden. Durch drücken der «NEXT» Taste gelangen Sie einen Schritt weiter.

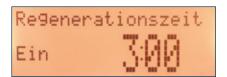


Mit den Tasten «Pfeil nach oben» und «Pfeil nach unten» kann die gewünschte Rohwasserhärte eingestellt werden. Durch nochmaliges drücken der «NEXT» Taste gelangen Sie einen Schritt weiter.



Mit den Tasten «Pfeil nach oben» und «Pfeil nach unten» kann die gewünschte Weichwasserhärte eingestellt werden. **ACHTUNG**, wird die Beimischung am Bypassventil eingestellt, muss hier immer 0° fH eingestellt werden. Durch nochmaliges drücken der «NEXT» Taste, gelangen Sie einen Schritt weiter.







Mit den Tasten «Pfeil nach oben» und «Pfeil nach unten» können die Tage für die Zwangsregeneration eingestellt werden. **ACHTUNG,** in der Schweiz darf die Zwangsregeneration nicht höher als 7 Tage eingestellt werden.

Mit den Tasten «Pfeil nach oben» und «Pfeil nach unten» können die Stunden eingestellt werden, anschliessend mit der Taste «NEXT» die Minuten. **ACHTUNG,** da der Erste Regenerationsschritt das Befüllen des Salztanks ist, braucht es 3 Stunden, bis die nötige Salzmenge aufgelöst werden kann. Wollen Sie, dass die eigentliche Regeneration um 3:00 h beginnt, muss 0.00 h eingestellt werden.

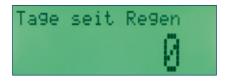
INFO, befindet sich das Gerät in Regeneration, lechutet das Display «Rot». Diagnose Ebene

11

6. Diagnose Ebene

In der Ebene «Diagnose» werden verschiedene Informationen zum Betrieb Ihres Wasserenthärters angezeigt.

Um in die Ebene «Diagnose» zu gelangen, drücken Sie gleichzeitig die Tasten «Pfeil nach Oben» und «Pfeil nach unten».



Hier werden die Tage seit der letzen Regeneration angezeigt. Durch drücken der Taste «NEXT» gelangen Sie einen Schritt weiter.



Hier wird der Verbrauch seit der letzten Regeneration angezeigt. Durch drücken der Taste «NEXT» gelangen Sie wiederum einen Schritt weiter.



Hier wird die täglich errechnete Reservekapazität angezeigt.



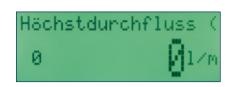
Durch drücken der «Pfeiltasten» können die einzelnen Tage angezeigt werden (0-6 Tage). Durch drücken der Taste «NEXT» gelangen Sie wiederum einen Schritt weiter.



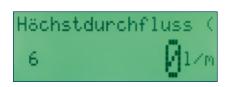
Hier wird der tägliche Wasserverbrauch angezeigt.



Durch drücken der «Pfeiltasten» können die einzelnen Tage angezeigt werden (0-6 Tage). Durch drücken der Taste «NEXT» gelangen Sie wiederum einen Schritt weiter.



Hier wird der tägliche, maximale Volumenstrom angezeigt.



Durch drücken der «Pfeiltasten» können die einzelnen Tage angezeigt werden (0-6 Tage). Durch drücken der Taste «NEXT» verlassen Sie die Ebene Diagnose.

7. Stromausfall, Störung

7.1 Stromausfall

Bei einem Stromausfall läuft die Uhrzeit weiter, bis die Pufferbatterie leer ist und ersetzt werden muss. Die programmierten Werte bleiben gespeichert.

7.2 Störung

Zeigt das Display «ERROR» an, kontaktieren Sie den Kundendienst von Aqua Gontier. Die Telefonnummer wird auf dem Display angezeit.

8. Wartungsanweisung

8.1 Funktionskontrolle

Die Funktionskontrolle sollten Sie regelmässig durchführen.

- Salzstand im Salztank prüfen, falls nötig Salz nachfüllen.
- Dichtheit des Steuerventils zum Ablauf hin überprüfen.
- Weichwasserhärte prüfen.
- Anlage auf Dichtheit prüfen.

8.2 Jährliche Hygiene-Wartung

Die jährliche Hygiene-Wartung wird durch den Servicetechniker der Aqua Gontier durchgeführt. Dabei wird der Wasserenthärter desinfiziert und gereinigt. Wird dies nicht gemacht, besteht die Gefahr der Verkeimung.

Zusätzlich werden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Wasserdruck, Fliessdruck und Hauswasserzählerstand ablesen.
- · Rohwasserhärte messen.
- · Weichwasserhärte messen.
- Falls notwendig, Verschneideventil neu einstellen und Weichwasserhärte erneut überprüfen.
- Schlauchverbindungen und Dichtungen prüfen, soweit notwendig erneuern.
- Turbinenwasserzähler auf Impulsabgabe prüfen.
- Kabel auf Beschädigung prüfen.
- Injektor und Injektorsieb reinigen.
- Soleventil reinigen.
- Salztank reinigen.
- Silberharz ergänzen (alle 2 Jahre).
- · Handregeneration auslösen.
- Serviceheft ausfüllen.

Durch den Abschluss eines Hygieneund Wartungsvertrags stellen Sie die termingerechte Abwicklung aller Wartungsarbeiten sicher.

9. Entsorgung

Beauftragen Sie für eine fach- und umweltgerechte Entsorgung des Wasserenthärters unseren Kundendienst.

10. Kundendienst

Aqua Gontier AG Hohestrasse 134 4104 Oberwil BL

T 061 711 57 20 F 061 711 57 21

info@aqua-gontier.ch www.aqua-gontier.ch 14 | Wasserenthärter 15

Gerätetyp		Notizen
Inbetriebnahme		
MESSWERTE		
Druck	bar	
Rohwasserhärte	°fH	
Weichwasserhärte	°fH	
EINSTELLUNGEN		
Kapazität pro Regeneration		
Zeitpunkt der Regeneration	h	
Zwangsregeneration alle	Tage	
REGENERATIONSSCHRITTE		
Schritt 1	Min.	
Schritt 2	Min.	
Schritt 3	Min.	
Schritt 4	Min.	
Schritt 5	Min	
SONSTIGE KENNDATEN		
Harzmenge		
Silberharz	<u></u> %	
Salzverbrauch pro Regeneration	kg	

Desinfek- Silber-

Filter

6 | Protokoll Wasserenthärter

Datum	Arbeiten	Wasser- messer m³	Gesamt- härte °fH	Weich- wasser °fH	tion Ja Nein	harz Ja Nein	ersetzt Ja Nein	Monteur

18 I	Protokoli	Wasserenthärter

		Wasser- messer	Gesamt- härte	Weich- wasser	Desinfek- tion	Silber- harz	Filter ersetzt	
Datum	Arbeiten	m³	°fH	°fH	Ja Nein	Ja Nein	Ja Nein	Monteur
							U U _	